



elesa
Original design VHT. PXX

¹ d ₁	² d ₂ H7 Bohrung	d ₃	d ₄	d ₅ -0,1	a	b	l ₁	l ₂	l ₃	l ₄	l ₅	für Stellanzeige	
												GN 000.9 Größe	GN 000.13 Größe
85	B 10	18	58	6	19	18,5	20,5	55	5	10,5	14,5	42	-
110	B 12	30	77	6	28,5	20	22	58	6	12	13	60	60

Ausführung

Radkörper

Kunststoff, Polyamid (PA)

- glasfaserverstärkt
- Einsatztemperatur 0 °C bis +100 °C
- schwarz, matt

Buchse und Ankerstift

Stahl, brüniert

Schraube für Ankerstift

eingespritzt

Gewindestifte

Edelstahl

RoHS

Handräder GN 577.9 sind für den Einbau von Stellanzeigern GN 000.9 / GN 000.13 vorgesehen.

Der Ankerstift wird aufgeschraubt und mit der Sechskantmutter gesichert. Dabei kann die Ankerlänge bis zu einem gewissen Grad eingestellt werden.

Für Anwendungsfälle bei welchen diese Handräder wahlweise mit oder ohne Stellanzeiger eingesetzt werden, kann zu Abdeckung der Ausnehmung ein Abschlussdeckel geliefert werden.

Technische Informationen

Montagefolge GN 577.9

ISO-Passungen

Kunststoff-Eigenschaften

Seite

QVX

QVX

QVX

Zubehör

GN 000.9 Stellanzeiger (Festhaltesystem, analoge Anzeige)

QVX

GN 000.13 Stellanzeiger (Festhaltesystem, digitale / analoge Anzeige)

QVX

GN 576 Abschlussdeckel (für Drehknöpfe / Handräder ohne Stellanzeiger)

QVX

GN 826 Klemmelemente (für Verstellspindeln)

QVX

Bestellbeispiel

GN 577.9-85-B10

¹ d₁

² d₂



Montagefolge

1. Spindel in Ausgangsstellung (0-Stellung) drehen.
2. Länge des Ankerstiftes einstellen und mit Sechskantmutter sichern; beachten, dass der Stift nach der Montage des Handrades nicht im Bohrungsgrund aufsitzt.
3. Stellungsanzeiger durch Drehen des außen liegenden Zahnrades in 0-Stellung bringen.
4. Das (unmontierte) Handrad so halten, dass die Bohrung für das Zahnritzel in „12-Uhr-Stellung“ ist, und das Kronenrad drehen, bis der Ankerstift in der Position der Aufnahmebohrung am Maschinenkörper ist.
5. Stellungsanzeiger vorsichtig in das Handrad so einsetzen, dass das Zahnritzel in das Kronenrad eingreift. Dazu ist das Kronenrad eventuell etwas zu verstellen.
Stellungsanzeiger mit der Druckschraube sichern, dabei nicht unnötig stark anziehen, um eine Verformung des Gehäuses zu vermeiden.
6. Handrad auf die Spindel setzen und mit der Druckschraube befestigen.
7. Durch Drehen des Handrades prüfen, ob Ausgangsstellung der Spindel und 0-Stellung der beiden Zeiger übereinstimmen.
Gegebenenfalls Stellungsanzeiger herausnehmen und nachjustieren.